

Gemeinde NEUSTIFT-INNERMANZING

AMTLICHE MITTEILUNGEN:

MÄRZ 2023



Begrüßung des Frühlings

Die Kindergartenkinder besuchten bei strahlendem Sonnenschein Bürgermeisterin Irmgard Schibich und das Team der Gemeinde Neustift-Innermanzing am Gemeindeamt um mit fröhlichen Liedern den Frühling aufzuwecken. Vielen Dank an die Kinder und ihre Betreuerinnen.

IN DIESER AUSGABE:

- Brief der Bürgermeisterin
- Rechnungsabschluss 2022
- Genderhinweis
- Verstorbene
- Aus den Gemeindegremien
- Gemeindeverordnung
- Autowrackentsorgung
- Volksbegehren
- Neue Containerstandorte für Altglas
- Neues aus der Gesunden Gemeinde
- Neustift-Innermanzing hat ausgezeichnet gebaut
- Hundehaltung
- Patrick Dvorak ist wieder erfolgreicher Snowboarder
- JEP-Jugendprojekt geht in die nächste Runde
- Stellenausschreibung des Abwasserverbandes
- Erfolgreicher Frühjahrsputz
- Schöpflhütte - Information
- Von der Feuerwehr
- Aktuelles aus der Musikschule
- Straßenkehrung
- Ferialpraxis
- Aus der Volksschule berichtet
- Da ist was los in der Mittelschule
- SILC-Einkommen und Lebensbedingungen
- Geburten / Jubiläen
- Veranstaltungen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Neustift-Innermanzing! Liebe Jugend!

Viele Menschen erzählen mir, dass sie in diesen turbulenten und herausfordernden Zeiten das Gefühl haben „die Welt stehe Kopf“. Krisen und Ereignisse auf der ganzen Welt, auf die wir keinen Einfluss haben und die schwer zu verstehen sind verursachen Angst und Unsicherheit. Gerade deshalb ist es so wichtig, dass wir an den Themen, die unser Leben unmittelbar betreffen und beeinflussen gemeinsam arbeiten! Ich denke, dass sich gerade der herannahende Frühling mit den länger werdenden Tagen und den wärmenden Sonnenstrahlen zum Krafttanken eignet, um wieder mit voller Motivation Projekte umzusetzen und optimistisch in die Zukunft zu blicken!



Ich möchte mich bei den vielen fleißigen Helfern, welche beim Gemeindeputztag mitgemacht haben, sehr herzlich bedanken! Mit der gleichzeitigen Bitte, dass wir alle gemeinsam darauf schauen unsere Wege und Plätze sauber zu halten und damit einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz leisten!

Die Beschlüsse für die neue Biomasseheizung in der Volksschule wurden in der letzten Gemeinderatssitzung gefasst, die Umsetzung erfolgt im Frühjahr/Sommer 2023. Die Errichtung der Photovoltaik-Anlagen samt Batteriespeicher in Volksschule, Kindergarten & Feuerwehrhaus ist in Umsetzung. Somit kehrt die Gemeinde den fossilen Brennstoffen in öffentlichen Gebäuden den Rücken zu und alle Dachflächen werden zur Erzeugung von Sonnenstrom genutzt.

Ein weiteres Kriterium für das Heizen mit Hackschnitzeln ist die regionale Verfügbarkeit des Rohstoffes, die Belieferung durch ortsansässige Landwirte und somit die verbleibende Wertschöpfung in der Region. Die Ausschreibung für die Lieferverträge soll im Frühjahr erfolgen, interessierte Landwirte aus Neustift-Innermanzing können sich jederzeit am Gemeindeamt melden.

Der Gemeinderat beschloss letztes Jahr den Beitritt zur Energiegenossenschaft Elsbeere Wienerwald. Unsere Absicht ist, dass wir über die Energiegemeinschaft die PV-Anlagen auf den Gemeindegebäuden besser nutzen und andererseits ggf. kommunale Anlagen mit günstigem Ökostrom aus der Gemeinschaft versorgen können. Wir starten nun mit der Energiegenossenschaft in einen Probetrieb. Insgesamt sind in der Energiegemeinschaft 7 Gemeinden, 2 Schulverbände sowie der Abwasserverband Anzbach-Laabental vertreten – im Vollausbau sollen mehr als 700 kWp PV-Anlagen ca. 70 kommunale Anlagen mit Ökostrom versorgen.

Ein gemeinsamer Schwerpunkt der gesamten Leaderregion Elsbeere gilt der Jugend! Im Zuge des „JEP“ Projekts wurde innerhalb der Zielgruppe - der 12- bis 24-jährigen - eine Online-Befragung sowie der erste Workshop durchgeführt. Dabei sollen Jugendliche die Möglichkeit bekommen, ihre Anregungen für den eigenen Wohnort kund zu tun. Unsererseits ist es ebenfalls sehr interessant, wie die Aktionen und Maßnahmen der Gemeinde bzw. in der Region von jungen Menschen wahrgenommen werden und ob es noch weitere Dinge gibt, die wir umsetzen können.

Für Mai ist die Abschlussveranstaltung geplant. Ein Dankeschön bereits jetzt für die Teilnahme an der Online-Befragung bzw. am Workshop!

Mit der wärmer werdenden Jahreszeit füllt sich auch wieder der Veranstaltungskalender! Die zahlreichen Neustift-Innermanzinger Vereine & Institutionen organisieren auch heuer Ihre Feste und Aktivitäten, so dass uns wieder ein umfangreiches Programm durch das Jahr begleitet!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viele nette Begegnungen und Gespräche sowie einen sonnigen Frühling,

Herzlichst Ihre Bürgermeisterin

Samira Schilich

Rechnungsabschluss 2022

Der Rechnungsabschluss 2022 lag in der Zeit vom 14. Februar bis 28. Februar 2023 während der Amtsstunden beim Gemeindeamt Neustift-Innermanzing zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Nähere Details dazu finden Sie auf der Österreich-Plattform:

<https://www.offenerhaushalt.at/gemeinde/neustift-innermanzing>

Die wichtigsten Kennzahlen aus dem Rechnungsabschluss 2022:



Haushaltspotential aufbauend auf der Ergebnisrechnung	
Mittelaufbringung	3.622.197,84
Mittelverwendung	- 2.845.789,04
Saldo	776.408,80
Kumuliertes Haushaltspotential zum 31.12.2021 (Vorjahr)	53.850,51
Verfügbares Haushaltspotential	830.259,31
Zuweisungen und Umbuchungen an investive Vorhaben	- 445.326,00
Kumuliertes Haushaltspotential inkl. Änderungen	384.933,31
Ergebnishaushalt	
Summe Erträge	4.037.877,21
Summe Aufwendungen	- 3.095.860,71
Nettoergebnis	942.016,50
Schuldendienst	
Nettoaufwand	180.611,24
Schuldenstand	
per Jahresende	2.162.150,43
Leasing Jahresende	
---	0,00
Barbestand Jahresende	
Giro- und Sparkonto	1.818.924,75

Genderhinweis

Zur besseren Lesbarkeit können möglicherweise personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, nicht in allen Geschlechterformen angeführt werden.

Dies soll keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung darstellen!

Wir trauern um...

Herrn Christian Kirchberger aus Innermanzing, verstorben im 63. Lebensjahr

Herrn Walter Jilg aus Mannersdorf, verstorben im 81. Lebensjahr

Herrn Anton Prokschy aus Innermanzing, verstorben im 89. Lebensjahr

Frau Anna Zarda aus Innermanzing, verstorben im 94. Lebensjahr



Aus den Gemeindegremien

Folgende Beschlüsse und Entscheidungen wurden u.a. in der Gemeinderatssitzung am 28. Februar 2023 gefasst:

- der Gemeinderat nimmt das **positive Prüfungsprotokoll** des Prüfungsausschusses vom 28.02.2023 zur Kenntnis
- der Gemeinderat beschließt eine **finanzielle Unterstützung für den Verein E-Mobilität Laabental** in Höhe von € 2.869,20, was zum Erhalt des Fahrtendienstes und für die Wartung der Fahrzeuge benötigt wird
- den Auftrag für die Erstellung eines **Sanierungskonzeptes für die Kanalsanierungsmaßnahmen** bekam die Firma Zieritz + Partner ZT GmbH zum Preis von € 18.818,04 exkl. Ust.
- der Gemeinderat beschließt für die Umstellung von Heizöl auf Hackgut für die Volksschule Neustift-Innermanzing die Vergabe
 - eines **Hackgutbunkers** an die Firma Winkler zum Preis von € 49.200,00 inkl. Mwst. und
 - einer **Hackgutheizungsanlage** an die Firma ELMA zum Preis von € 67.316,40 inkl. Mwst.
- der Gemeinderat beschließt einstimmig den **Rechnungsabschluss 2022**

Gemeindevorordnung

Der Betrieb von Maschinen und Geräten mit Verbrennungsmotoren, wie Rasenmäher, Mischmaschinen, Kompressoren, weiters Kreissägen, Motorsägen und andere störenden Lärm verursachenden Maschinen und Geräten, sowie das Laufen lassen von Verbrennungsmotoren im Zuge von Reparaturen im Gemeindegebiet von Neustift-Innermanzing ist, mit Ausnahme von landwirtschaftlichen Betrieben, verboten:

**An Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen von 0.00 bis 24.00 Uhr,
an allen übrigen Tagen vor 7.00 Uhr, von 12.00 bis 13.00 Uhr und nach 20.00 Uhr.**



Von diesem Verbot ausgenommen ist die Handhabung der vorangeführten Maschinen und Geräte im Zuge von Arbeiten, die von einem befugten Unternehmen oder seinen Beauftragten an Werktagen (Montag bis Samstag) ausgeführt werden oder zur unaufschiebbaren Behebung von unvermutet aufgetretenen Schäden, wenn eine Verzögerung der Behebung wirtschaftliche oder gesundheitliche Folgen nach sich zögen, unbedingt erforderlich sind.

Autowrackentsorgung

Am Dienstag, **25. April 2023** findet wieder eine Autowrackentsorgung statt.

Für ein komplettes Autowrack (inkl. 5 Reifen) erhalten Sie **€ 50,00**, ein ausgeschlachtetes Autowrack wird gratis entsorgt.

Extra Reifen - **sauber** (mit oder ohne Felge) kosten:
PKW € 5,50, Traktor € 33,00, LKW € 22,00

Autowracks können komplett sein, aber **ohne Müll**. Die Wracks müssen neben der Straße (nicht unter Bäumen, etc.) abgestellt werden und die Zufahrt für einen LKW (Höhe 4 m) muss gegeben sein. Für die Abholung bitte die vorderen Fensterscheiben herunterkurbeln. Beim Abstellen des Autowracks auf öffentlichen Grund (nur zum Zwecke der Entsorgung) ist dieser nach der Abholung des Wracks sofort wieder zu säubern! Das Abstellen von Autowracks auf öffentlichen Flächen ist nicht erlaubt.

Bitte achten Sie im Sinne der Ortsbildpflege und der allgemeinen Sicherheit darauf.

Anmeldung und Bezahlung bis 20. April 2023 am Gemeindeamt, Tel: 02774 2298.



Volksbegehren

Am **17. April 2023** startet das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren:

„**GIS Gebühren NEIN**“, „**BARGELD-Zahlung: Obergrenze NEIN!**“, „**Beibehaltung Sommerzeit**“, „**Unabhängige JUSTIZ sichern**“, „**Lieferkettengesetz Volksbegehren**“, „**NEHAMMER MUSS WEG**“, „**ECHTE Demokratie - Volksbegehren**“

Stimmberechtigte können innerhalb des festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist von

Montag, 17. April bis (einschließlich) Montag, 24. April 2023,

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären.

Die Eintragung muss nicht auf einem Gemeindeamt erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.oesterreich.gv.at). Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit!

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums (24. April 2023) das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 13. März 2023 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für das jeweilige Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Im Gemeindeamt Neustift-Innermanzing können Eintragungen während des Eintragungszeitraumes an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Eintragungszeitraum: 17. bis 24. April 2023

Montag, 17. April	von 8 – 16 Uhr
Dienstag, 18. April	von 8 – 20 Uhr
Mittwoch, 19. April	von 8 – 16 Uhr
Donnerstag, 20. April	von 8 – 16 Uhr
Freitag, 21. April	von 8 – 16 Uhr
Montag, 24. April	von 8 – 16 Uhr

Bitte einen Lichtbildausweis mitnehmen!

Online kann eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (24. April 2023), 20.00 Uhr durchgeführt werden.

Wichtig: Volksbegehren können unabhängig vom Hauptwohnsitz **in jeder beliebigen Gemeinde** oder online via oesterreich.gv.at (Handy-Signatur oder Bürgerkarte erforderlich) unterschrieben werden.

Dies gilt sowohl für die Abgabe einer **Unterstützungserklärung** zur Einleitung eines Volksbegehrens (Einleitungsverfahren) als auch für die **Unterzeichnung** eines Volksbegehrens (Eintragungsverfahren). Ausführliche Informationen zur Aktivierung der Handy-Signatur finden sich auf oesterreich.gv.at.

Aufgrund der Neuerung können nun auch **AuslandsösterreicherInnen** Volksbegehren online unterstützen und online dafür unterschreiben.

Eine Übersicht des Ablaufs eines Volksbegehrens sowie eine Übersicht aller derzeit registrierten Volksbegehren finden sich ebenfalls auf oesterreich.gv.at.

Volksbegehren

Von **Montag, 19. Juni bis Montag, 26. Juni 2023** findet das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren „**Neutralität Österreichs JA**“, „**anti-gendern-Volksbegehren**“, „**Asylstraftäter sofort abschieben**“, „**Rettung unserer Sparbücher**“, „**Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung**“, „**Untersuchungsausschüsse live übertragen**“, „**Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung**“, „**Verbot für Kinder-Instagram**“, „**Staatsbürgerschaft für Folteropfer**“ statt.

Die Eintragungszeiten sind konform mit denen des Volksbegehrens vom 17. bis 24. April 2023 (siehe Seite 5).

Näheres finden Sie auf der Amtstafel beim Gemeindeamt oder auf unser Homepage: www.neustift-innermanzing.at unter Amtstafel.

Neue Containerstandorte für Altglas

Nach 40 Jahren Verpackungsglas-Sammlung wird diese angepasst. Keine Angst es bleibt die getrennte Sammlung in Weiß- und Buntglas.

Seit Anfang 2023 wandern in den Gemeinden des GVV St. Pölten alle Glasverpackungen wie Flaschen, gläserne Flaschenverschlüsse, Konservengläser, Einweg-Gewürzmühlen aus Glas, in neue Behälter auf teils neuen Standorten. Diese können schneller entleert werden und sorgen auch beim Befüllen für Ruhe. Die bisherigen Kunststoffcontainer wurden durch lärmgedämmte und langlebige Metallgroßcontainer ersetzt. Die Konstruktion der neuen Container verbessert zudem die Sammelqualität und das Recycling.

Sensoren in den neuen Containern reduzieren die Transportkilometer, damit auch die Entsorgungskosten und sorgen für ein besseres Klima. Die Konstruktion der neuen Container verbessert zudem die Sammelqualität und das Recycling. Die neue Hinweisbeklebung erleichtert das „richtige“ Entsorgen.

Glasverpackung sammeln ist einfacher Umweltschutz und wird durch neue Container, Standorte und Routen umweltfreundlicher.

Glasverpackungen sortenrein zu trennen, in Weiß- und Buntglas, ist die Voraussetzung, damit daraus immer wieder neue Glasverpackungen entstehen können. Das spart in der Glasfabrik natürliche Rohstoffe und schont unsere Umwelt.

Nähere Informationen zur Glassammlung: www.agr.at und www.umweltverbaende.at/stpoeltenland

Tipp: Alle Metallverschlüsse drehen Sie bitte herunter und entsorgen diese nun bequem zu Hause im „Gelben Sack“ www.insgelbe.at.

Neue Standorte in unserer Gemeinde:

	Anzahl	Ortsteil	Straße Hausnr.	Anmerkung
Standort 1	1	Eck	Eckstraße 1	Nähe der Streuguthalle
Standort 2	6	Innermanzing	Hauptstraße 89	neben Bushaltestelle GH Hellmuth
Standort 3	2	Innermanzing	Brachettistraße 1	nach Feuerwehr und Bauhof
Standort 4	1	Neustift	Elsbeerweg 14	am Umkehrplatz
Standort 5	2	Mannersdorf	Gießhüblstraße 6	vis-a-vis

Info: Auch die alten Humana Kleidercontainer wurden auf neue Container ausgetauscht. Bei unserem Bauhof (Brachettistraße) steht jetzt nur noch ein Container, dafür wurde bei der Glassammelstelle auf der Hauptstraße (bei der Bushaltestelle GH Hellmuth) nun auch ein Kleidercontainer aufgestellt.



Neues aus der Gesunden Gemeinde

GESUNDHEITSPFAD AM 7. MAI



Am 7. Mai veranstaltet die Gesunde Gemeinde für Euch nach längerer Pause wieder einen Gesundheitspfad durch Neustift-Innermanzing. Von 9.00 bis 15.00 Uhr warten spannende Informationen und Mitmach-Stationen zu den Themen Gesundheit, Wohlbefinden und Sicherheit auf Euch. Auch für unsere Kinder ist viel dabei! Start ist beim Gemeindeamt. Um 15.00 enden wir beim Kulturkeller in Neustift mit einer Tombola mit vielen schönen Preisen sowie Speisen und Getränke.

<p>TUT GUT Fitnessgeräte zum Ausprobieren: Teste, wie fit Du bist! Talent Diagnose System und Bioelektrische Impedanz Analyse</p>	<p>FREIWILLIGE FEUERWEHR INNERMANZING Gerätschaften der Feuerwehr entdecken!</p>	<p>CAFÉ MANCINI Andrea Steinberger lädt alle Kinder auf eine Kugel Eis ein.</p>
<p>ASBÖ Aitlengbach Besichtigung des Rettungswagen, Blutdruck und Blutzucker messen, Druckverband anlegen uvm.</p>	<p>WAKANDA Health Besucht das WAKANDA - holt Euch eine Tasse gratis Kaffee und löst Euren Gutschein für einen gratis Tageseintritt im Wert von 25€ ein!</p>	<p>ROSI HOSEMANN, Touch Life Praktikerin Infos zu Massage und TCM Ernährung, Sterbensbegleitung, Trauerbegleitung</p>
<p>REGINA DENK lädt ein zum Mitmachen Bewegungen bewegen – das Lernverhalten, Gedanken und Gefühle-Bewegungen aus fit4brain®, Brain-gym®, LifeKinetik®, Jonglieren</p>	<p>Massage und Hautpflege SILVIA STAPFER Spüren Sie sanfte Bowen Griffe, die das Faszien-system entspannen, Dorn Breuss Methode für den Bewegungsapparat</p>	<p>Kultur Sport und Folklore Verein KSFV Mit Bienenprodukten gesund durchs Jahr.</p>
<p>PROF. DR. FRIEDRICH HORAK und DR. ULRIKE ENZENBERG Allergieberatung Stellen Sie Fragen zu Allergie und Unverträglichkeit. Ein informativer Hauttest ist im Bedarfsfall möglich.</p>	<p>SANDRA REICHMANN, Sportmassage Genießen Sie eine Kopf-Nacken Spezialmassage (ohne Öl) in Rückenlage.</p>	<p>RAIFFEISENBANK Wienerwald, Hüpfburg „Als regionale Genossenschaftsbank unterstützen und fördern wir mit Freude viele Projekte unserer Vereine und Organisationen, die den Gemeinden und damit den Menschen, die hier leben, zugutekommen.“</p>
KÖSTLICHES FÜR LEIB UND SEELE		
<p>KAFFEE MOBIL „Wiener Tupperl“, Gerhard Grabner Serviert Euch Kaffee, Tee, Heiße Schokolade uvm.</p>	<p>LIONS CLUB Verköstigt Euch mit leckeren Speisen</p>	<p>DR. BARBARA FRANKE und GABRIELE FLUCH (Fastencoach) stehen am Dörrhaus für Eure Fragen zur Verfügung</p>

Wir freuen uns sehr auf Euer zahlreiches Kommen und einen bewegten, schönen Tag miteinander!

Michaela Moch, Tel: 0664 927 84 40 - für die Gesunde Gemeinde



Neustift-Innermanzing hat ausgezeichnet gebaut

Für besondere Leistungen erhielt die Gemeinde die Plakette „Ausgezeichnet gebaut in NÖ“.

Rund 30 Prozent des österreichischen Endenergieverbrauchs werden für die Beheizung und Kühlung von Gebäuden verbraucht, daher werden besonders gut gebaute sowie sanierte Gebäude mit der Plakette „Ausgezeichnet gebaut in NÖ“ ausgezeichnet. Das umgebaute und sanierte Gemeindeamt in Neustift-Innermanzing zählt zu diesen ausgezeichnet gebauten Objekten.

„In Niederösterreich gibt es viele gute Beispiele, wie ein Beitrag zur Energiewende geleistet werden kann. Energieeffiziente Maßnahmen beim Neubau oder der Sanierung, tragen wesentlich zur Reduktion von Treibhausgas-Emissionen bei. Mit der Gebäudeplakette „Ausgezeichnet gebaut in NÖ“ wollen wir das herausragende Engagement von BürgerInnen, aber auch Gemeinden sichtbar machen, um weitere HausbesitzerInnen zum Nachahmen zu animieren“, erklärt LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf die Initiative.

Mindestkriterien zu erfüllen

„Die Plakette kennzeichnet Gemeindegebäude wie auch Ein- und Zweifamilienhäuser, die entweder energiesparend und klimaschonend erbaut oder thermisch saniert wurden“, erläutert Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ.

„Hierfür müssen die Gebäude bestimmten Kriterien entsprechen, wie etwa eine gute Wärmedämmung oder das Heizen mit erneuerbaren Energieträgern. Zu den Mindestkriterien gehören bei Einfamilienhäusern eine Energiekennzahl von (EKZ) $\leq 30 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ beim Neubau und $\leq 100 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ bei Sanierungen, sowie ein ökologisches Heizsystem. Gemeindegebäude müssen ebenso einem Kriterienkatalog entsprechen“, erläutert Gemeindebetreuer der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ, Michael Gansch. Die gesamten Kriterienlisten können auf der Website der Energieberatung NÖ, unter: www.energieberatung-noe.at, abgerufen werden. Nähere Informationen erhalten Interessierte auch bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Tel. Nr.: 02742 221 44.

Gemeindeamt in Neustift-Innermanzing ist ausgezeichnet gebaut

Beim Umbau des barrierefreien Gemeindeamts am Däneke Platz wurde auf ein gesundes Innenraumklima geachtet. Beheizt wird das Gebäude mittels einer Wärmepumpe und über eine PV-Anlage wird der dazu benötigte Strom produziert. Vor dem Gebäude stehen weiters Fahrradabstellplätze und eine Ladesäule für Elektroautos zur Verfügung.



V.l.n.r.: GGR Anton Schilling, GR Mag. Stefan Buger, BM DI Thomas Trippel (Baukooperative), Bgmⁱⁿ. Irmgard Schbich, GR Günther Schmözl, AL Andreas Grübl, DI Michael Glechner (Baukooperative) © eNu

„Als Gemeinde möchten wir mit gutem Beispiel vorangehen. Beim Umbau des Gemeindeamts haben wir ganz bewusst auf die Energieeffizienz geachtet, um langfristig Betriebskosten zu sparen und einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten“, berichtet Bürgermeisterin Irmgard Schibich.

Weitere Informationen erhalten Interessierte bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Tel. Nr: **02742 221 44** bzw. auf www.energieberatung-noe.at oder www.enu.at

Für JournalistInnenrückfragen:

Energie- und Umweltagentur NÖ

DIⁱⁿ Astrid Huber, MSc

Mobil +43 676 83 688 569, astrid.huber@enu.at, www.enu.at

Hundehaltung

Möchten Sie Hundekot vor Ihrer Haustür oder steigen Sie gerne in Hundehaufen?

Leider sind die Grünstreifen stark mit Hundeexkrementen verschmutzt.

Aufgrund vieler Beschwerden muss die Gemeinde wieder eindringlich in Erinnerung rufen, dass Hundehalter eine große Verantwortung, sowohl dem Tier als auch dem Menschen gegenüber, haben.

Sie haben nicht nur dafür zu sorgen, dass Ihr Tier sicher verwahrt ist, sondern auch bei Spaziergängen ordnungsgemäß geführt wird und **die Exkremente des Hundes unverzüglich beseitigt und entsorgt** werden müssen.

Gemäß § 8, Abs: 2 des NÖ Hundehaltegesetz sind die **Exkremente des Hundes** an öffentlichen Orten im Ortsbereich, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienwohnhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen **unverzüglich zu beseitigen und entsorgen**. Dazu zählt auch der Radweg im Ortsgebiet.

§ 8, Abs. 3: An den vorgenannten Orten muss ein Hund **immer an der Leine oder mit Maulkorb** geführt werden. **Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential** müssen immer an der **Leine und mit Maulkorb** geführt werden.

Wer dagegen verstößt begeht eine Verwaltungsübertretung und wird mit einer Verwaltungsstrafe belangt.

Halten wir gemeinsam Neustift-Innermanzing sauber!

„Patrick Dvorak ist wieder erfolgreicher Snowboarder“

Patrick Dvorak hat am 19.02. am Annaberg, im Boardercross den 3. Platz erreicht, am 04.03. in Stuhleck, bei den Landesmeisterschaften in Slope Style, den 2. Platz und am 11.03.2023 in Lackenhof bei den Landesmeisterschaften Riesenslalom den 3. Platz erreicht.

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zu diesen großartigen Erfolgen!



**„Region Elsbeere Wienerwald“
Verein zur Förderung der regionalen Entwicklung**

ZVR 013220068 Hauptplatz 2 3040 Neulengbach
Sie erreichen uns unter: 02772/55297 mail: office@elsbeere-wienerwald.at

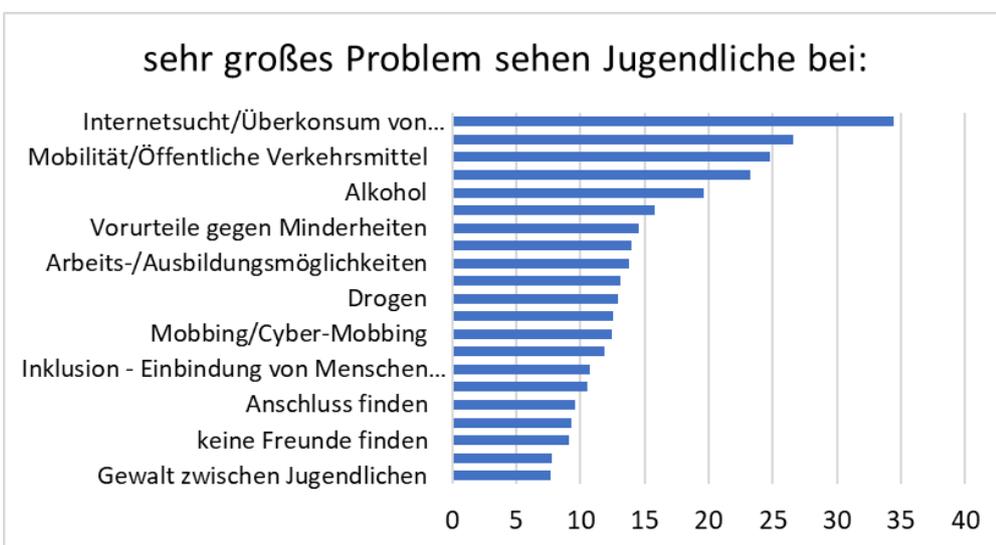


Das JEP-Jugendprojekt geht in die nächste Runde

Die Region Elsbeere Wienerwald führt derzeit ein groß angelegtes Jugendprojekt durch.

Am 16.2.2023 wurden die Ergebnisse der online-Befragung des Jugendprojekts in Neulengbach präsentiert und damit die nächste Runde der Jugendbeteiligung eingeläutet. Bei dieser online-Befragung nahmen im Dezember 2022 mehr als 1.570 Jugendliche aus der ganzen Region teil, das entspricht einem großartigen Rücklauf von 36% aller in der Region lebenden jungen Menschen im Alter von 12 bis 24 Jahren.

Die Ergebnisse belegen, dass sich Jugendliche in der Region sehr wohl fühlen: 80% gaben an, zufrieden damit zu sein, in der Region zu leben.



Problembewusstsein der Jugendlichen - Angaben in Prozent

Probleme sehen Jugendliche in Lebensbereichen, die derzeit viele Jugendliche belasten – Internetsucht, Leistungsdruck, psychische Belastungen oder auch Alkohol. Regionsspezifisch ist die starke Problemwahrnehmung hinsichtlich der Mobilität und der öffentlichen Verkehrsmittel, die von einem Viertel der Befragten als großes Problem eingestuft werden. (Mehr Ergebnisse unter www.elsbeere-wienerwald.at)

Neben diesen massiven Mobilitätsproblemen sind es aber vor allem die Wünsche der Jugendlichen, die zum Weiterarbeiten einladen. Man vermisst jugendgerechte Lokale, mehr Miteinander in der Gesellschaft, Mitspracherecht, Freiräume für Jugendliche, und – gemeindespezifisch – spezielle Angebote für Jugendliche wie Sportanlagen oder Kreativangebote werden vermisst.

Gerade hier ist die nächste Phase des Projekts entscheidend, denn nun können die Jugendlichen in Workshops ihre Wünsche detailliert darstellen und Ideen, Vorschläge und Projekte zur Verbesserung entwickeln. Die Workshops werden wie schon die bisherigen Projektschritte von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der LEADER-Region und des Forschungsinstituts Social Identity Research begleitet – aber die Hauptrolle spielen dabei die Jugendlichen, die Themen und Lösungsvorschläge vorgeben.

Der erste Jugend-Workshop für Neustift-Innermanzing fand am 14. März in der Mittelschule Laabental statt!

Im Sommer folgt ein Fördercall, speziell für Jugendprojekte, zu dem Projektideen bei LEADER eingereicht werden können!

Stellenausschreibung des Abwasserverbandes

Wir suchen eine/n
Mitarbeiter/in im Kläranlagen- und Kanalbetrieb



**Abwasserverband
Anzbach - Laabental**

3040 Markersdorf, Ebenfeldgasse 1
 Tel. 02772/52 931
 Fax 02772/54 993
 e-mail: info@awv-anzbach-laabental.at
www.awv-anzbach-laabental.at

Abwasserverband
Anzbach-Laabental

Unser Bindeglied im Kreislauf des Wassers



Arbeitszeit: 40 Stunden (Mo-Fr)

Dienstverhältnis: Angestelltengesetz, die Entlohnung richtet sich nach dem Gemeindebedienstetengesetz sowie Ausbildung und Erfahrung.

Bewerbungsunterlagen per Mail an info@awv-anzbach-laabental.at oder melde dich einfach telefonisch!

Erfolgreicher Frühjahrsputz

Umweltgemeinderat Mag. Stefan Buger konnte am Samstag, **25. März** viele freiwillige Helfer zum Frühjahrsputz begrüßen, die in unserem Gemeindegebiet eine Menge achtlos weggeworfenen Müll einsammelten.

Als kleines Dankeschön wurden alle fleißigen Helfer zum Abschluss zu einem Imbiss beim Gemeindeamt eingeladen.

Auch einige Kindergruppen waren extra unterwegs. Die Feuerwehr-Jugend hat fleißig beim Bach gesäubert. Kindergartenkinder und die 4. Klasse der Volksschule sammelten eifrig rund um den Kinderspielplatz den Müll.



**WIR HALTEN
NIEDERÖSTERREICH
SAUBER!**
 STOPP
Littering.at
FRÜHJAHRSPUTZ23

Vielen Dank für die zahlreiche Mithilfe.
 Ihr Umweltgemeinderat Mag. Stefan Buger



die **NO**
Umweltverbände

Wir machen's einfach.



ÖTK-Sektion Wienerwald
3053 Laaben, Wöllersdorf 30
Schöpfungshütte ZVR. Zahl 530789524



Schöpfungshütte - Information

Pächter: Sabine Rohrböck-Hellmuth, Tel: 0676/326 1950

Website: www.schoepflhaus.oetk.at

E-Mail: schoepflhaus@oetk.at

Tel: +43 (0) 2673/8305

Öffnungszeiten: Ab März von Dienstag bis Freitag, ab 10 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag ab 8 Uhr

Montag Ruhetag, außer Feiertag

24.12. bis 14 Uhr geöffnet

31.12. geöffnet, Übernachtungen möglich

Von der Feuerwehr

Im feierlichen Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages des Abschnittes Neulengbach am 10. März im Lengbachhof wurde Herrn Brandmeister Ing. Paul Riegelbauer in Anerkennung der besonderen Verdienste um das NÖ Feuerwehrwesen das „Verdienstzeichen 3. Klasse in Bronze des NÖ Landesfeuerwehrverbandes“ verliehen.

Die Gemeinde gratuliert Ehrenverwalter Herrn Ing. Gerhard Riegelbauer zum 60. Geburtstag.



V.l.n.r.:

Bgmⁱⁿ Irmgard Schibich, BM Ing. Paul Riegelbauer, Leiter d.VWD
Dominik Krapfenbauer, Kdt. Martin Kugelberger



Bürgermeisterin Irmgard Schibich gratuliert
Feuerwehrärztin Frau Dr. H. Barbara Franke zum
60. Geburtstag.



Aktuelles aus der Musikschule



Jetzt im Frühjahr ist wieder die ideale Zeit, das große Angebot der Musikschule vor Ort kennen zu lernen. Einerseits bieten wir verschiedene Veranstaltungen, bei denen man sich die unterschiedlichen Fächer und Lehrpersonen ansehen kann, andererseits kann man jederzeit eine **Schnupperstunde** buchen. Diese sind **gratis** und unverbindlich, einen Termin muss man sich bitte ausmachen. Bitte per Mail oder Telefon in der Direktion melden, gerne auch den angehängten Schnupperstundengutschein eingescannt zurücksenden. direktion@musikschule-laabental.at oder 0664/88 155 384

Als Veranstaltungen bieten wir Konzerte und Klassenabende, die öffentlich zugänglich sind, außerdem wollen wir heuer eine „**Woche des offenen Unterrichts**“ anbieten. Diese soll von **8.5. bis 12.5.** stattfinden. Dafür wird eine Übersicht veröffentlicht, mit den Anwesenheiten der Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule, damit man sich genau das gewünschte Instrument ansehen kann.

Die „**Tage der Musikschule**“ am **Fr, 5.5. und Sa, 6.5.** sollen eine Art Auftakt zu einem Aktionsmonat bieten – neben kleineren Konzerten z.B. in der Mittelschule mit und für SchülerInnen wird es auch einen Auftritt in der „KostBar.es“ geben. Die genauen Details finden Sie rechtzeitig auf unserer Website.

Eine wichtige Einladung zum Schluss: am **Sa, 3.6.** möchten wir das **30-Jahr Jubiläum** der Musikschule mit einem großen Konzert in der Mittelschule nachfeiern. Bitte den Termin vormerken!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mag. Agnes Zehetner
Musikschulleiterin



Ich möchte folgendes Instrument probieren: _____

bei: _____

Mein Name ist _____

und ich bin _____ Jahre alt.

So bin ich für eine Terminfindung erreichbar:



Bitte diesen gut lesbar ausgefüllten Gutschein per Mail an direktion@musikschule-laabental.at senden.

Infos zu LehrerInnen und Instrumenten finden Sie auf der Website: www.musikschule-laabental.at

Straßenkehrung

Der Frühling ist nun endlich da und es blühen schon überall die ersten Frühlingsblumen.

Die Kehrarbeiten mit dem großen Fahrzeug der Fa. Wallner werden derzeit durchgeführt.

Ein großes Dankeschön möchten wir wieder allen GemeindebürgerInnen aussprechen, die den Gehsteig selbst säubern bzw. den Gemeindearbeitern dabei zu Hilfe kommen.

Vielen Dank !

Ferialpraxis

Für die Sommerferien werden für den Bauhof und den Kindergarten noch FerialpraktikantInnen gesucht. Bewerbungen richten Sie bitte an das Gemeindeamt.

Aus der Volksschule berichtet

Am 20. Februar fuhren die Kinder der 1. Schulstufe gemeinsam mit den Kindern der 2. Schulstufe mit dem Bus nach Laaben um an der Verkehrserziehungsaktion „Blick und Klick“ vom ÖAMTC teilzunehmen.

Unter dem Motto „Lernen durch Erleben“ funktionierten die beiden Trainerinnen den Turnsaal der Volksschule Laaben zu einer Straße um. Mit einem speziellen Elektroauto simulierten sie spielerisch Situationen, die Kinder alltäglich auf ihrem Schulweg erleben - ob zu Fuß oder im Auto als Mitfahrer/in.

Ganz genau wurden die Gefahren des Straßenverkehrs aus Sicht des Fußgängers und aus der Perspektive des Autofahrers besprochen.

Die Bedeutung der Sichtlinie und des Blickkontakts für das Überqueren der Fahrbahn erklärte man ebenfalls sehr detailliert und jedes Kind konnte dies auch im Turnsaal üben. Zum Schluss durfte jedes Kind mit dem Elektroauto mitfahren.

Zurück in Innermanzing endete der spannende Schultag noch mit einem Faschingskrapfen, welcher im Schulgarten verspeist wurde.

Text der Kinder der 4. Klasse:

„Am Faschingsdienstag gab es wieder ein tolles Waffelbuffet. Auf zwei Tischen wurden die Waffeln gemacht, auf den anderen beiden wurden Apfelmus, Schokosoße, Eis, Schlagobers und viele Beeren wie Himbeeren und Heidelbeeren bereitgestellt. Alles war schön hergerichtet und die Waffeln sahen nicht nur gut aus, sondern sie schmeckten auch fantastisch. Jeder, der Waffeln machte, war verkleidet. Alle waren begeistert, die Waffeln waren mit Liebe gemacht und jedes Kind wollte gleich noch eine Portion. Das Buffet ist jedes Jahr ein bisschen anders, aber immer ein Highlight.“

Ein herzliches Dankeschön an den Elternverein und alle Helfer und Spender, es war wirklich großartig!

Am Freitag, dem 3. März besuchte uns der Autor Hannes Hörndler und stellte auf spannende Art und Weise einige seiner Bücher vor und gab Einblick in das Leben als Schriftsteller und wie ein Buch entsteht.

Jetzt freuen wir uns schon auf die Frühlingszeit und hoffen, dass die wärmere Jahreszeit auch die Gesundheit der Schülerinnen und Schüler stärkt.

VD Karin Scheibelreiter



Da ist was los in der Mittelschule

Sportliche Herausforderungen

Die Wintersportwoche der 2. und 3. Klassen fand vom 26. Februar bis 3. März im Schigebiet Brunnalm-Veitsch statt. Die Mädchen und Burschen waren mit ihren Lehrerinnen und Lehrern Gabriele Ettmayer, Thomas Friedl, Michaela Koch, Julia Leodolter, Sabine Nowotny, Helmut Scheuch und Paul Tschernitz sowie Melanie Perina im JUFA Veitsch untergebracht.



Jeden Tag ging es nach einem ausreichenden Frühstück vom Buffet auf die Piste. Neben der Arbeit am schifahrerischen Können gab es lustige Spiele im Schnee und natürlich auch eine Schneeballschlacht. Am Abend hatten alle viel Spaß beim Erkunden des Ortes, bei den Gruppenspielen und beim Singen und natürlich im Hallenbad mit Rutsche. Danach ging es müde zur Nachtruhe.



- Sabine Nowotny-

Feste feiern am Faschingdienstag



In der Pause wurden alle Schülerinnen und Schüler mit Bauernkräpfen versorgt, welche unter der (An)Leitung von Herrn Friedl von Schülerinnen und Schülern der 3. Klasse gebacken und verteilt wurden.

Für die Unterhaltung sorgten wir selbst. Zwei Mannschaften traten im Theatersport in der Disziplin



„Stegreiftheater“ an und versuchten das Publikum zu überzeugen und so zu Punkten zu kommen.

Wissen anwenden, neues entdecken, Zusammenhänge verstehen

In der Projektwoche wurde wieder fünf Tage lang in den einzelnen Schulstufen zu verschiedenen Themen gearbeitet. Während die 1. Klassen auf der Suche nach dem kleinen „Ich bin ich“ waren, machte sich die 3. Klasse mit Ausbildungsmöglichkeiten und der Berufswelt vertraut. Dies stellt einen ganz wichtigen Teil der Berufsorientierung dar.

In den 2. und 4. Klassen hieß es „Let's talk English“. Hier konnten die Jugendlichen ihr Können in der Fremdsprache unter Beweis stellen. Angeleitet von Native Speakern aus Großbritannien und den USA gab es viel Motivation für das Anwenden der Englischen Sprache. Ob bei der Modenschau, in der Küche oder auf der Bühne, alle hatten großen Spaß und bekamen ein positives Feedback.

Wie es Kindern in bewaffneten Konflikten und auf der Flucht geht, davon konnten sich die 4. Klassen bei einem Aktionstag im Heeresgeschichtlichen Museum überzeugen. Die Jugendlichen waren tief beeindruckt, aber auch die Begleitpersonen, mit welchem Weitblick unsere Schülerinnen und Schüler an die Thematik herangehen. Das kommt wahrscheinlich auch daher, dass neun ukrainische Kinder bei uns an der Schule unterrichtet werden. In der NÖN KW 10 wurde darüber von Ernst Klement berichtet.

Dass in der Mittelschule hervorragende Arbeit geleistet wird, untermauert das überdurchschnittlich gute Abschneiden bei den verpflichtenden Kompetenzmessungen auf der 7. Schulstufe. Sowohl in D, E und M konnten unsere Schülerinnen und Schüler Ergebnisse sowohl im Mittelschul- als auch im AHS-Niveau über dem Österreichschnitt bringen.

Für das nächste Schuljahr haben sich 48 Schülerinnen und Schüler aus Altlenzbach, Brand-Laaben und Neustift-Innermanzing, aber auch aus umliegenden Gemeinden angemeldet. Somit gibt es wieder zwei erste Klassen.

Schulleiterin Regina Skopek

der f@ire
Credit

Raiffeisenbank
Wienerwald



IHRE FINANZRESERVE ENTSPANNT FINANZIEREN

Ganz einfach mehr finanziellen Spielraum sichern!
Jetzt Ihre Finanzreserve einrichten und jederzeit Geld abrufen, wenn Sie es möchten. Wer nichts von dem Geld abrufen, der bezahlt auch nichts.
Wir informieren Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

MONIKA GASSNER

Bankstellenleiterin

Tel: 050515 - 3921

monika.gassner@rbwienerwald.at

www.rbwienerwald.at



SILC-Einkommen und Lebensbedingungen

In diesem Jahr nehmen 37 europäische Länder an der internationalen SILC-Studie teil. Auch Österreich ist wieder dabei, und es ging schon im Februar los. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten und wie sich ihre Lebenssituation verändert. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. In den Haushalten, die an SILC teilnehmen, werden alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren befragt. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen, kann es gelingen, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah zu zeigen. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der ÖsterreicherInnen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich. Auch EntscheidungsträgerInnen und Interessensverbände greifen auf diese Daten zurück.

Wer kann teilnehmen?

Statistik wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem Zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9.000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen per Post einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil kann online teilnehmen.

Wo gibt es Informationen?

www.statistik.at/silcinfo, silc@statistik.gv.at,

Tel.: +43 | 711 28 83 38

(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

 **STATISTIK AUSTRIA**
Die Informationsmanager

SILC 
Einkommen &
Lebensbedingungen

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich:

Geburten / Jubiläen



Katharina und Gerhard Donner
zur Geburt ihres Sohnes Joseph



Mag. Agnes Demetz MSc und Mag. Michael Suda
zur Geburt ihres Sohnes Clemens Maria



Jubiläumsfeier im Februar

Frau Inge Steurer, Herrn Walter Lazelberger und
Herrn Wolf-Dieter Hinrichs zum 80. Geburtstag

Frau Christa Kerschner und Frau Annemarie Leimer
zum 75. Geburtstag

Frau Ludmilla Steinmair und Frau Brigitta Olram
zum 70. Geburtstag



Dr. Claudia und Harald Radschopf
zur Geburt ihres Sohnes Manuel



Kerstin Wolte und Alexander Schindlecker
zur Geburt ihrer Tochter Ellena



Sabine Wiener und Lukas Küpferling
zur Geburt ihres Sohnes Moritz



VERANSTALTUNGEN - TERMINE

Sonntag	jeden	Messe in der Kirche in Innermanzing, 9.30 Uhr
Dienstag	*(6)	Krabbelgruppe, ab 9.00 Uhr am Gemeindeamt im 1.OG
Mittwoch	*(5)	Monatstreffen der NÖ Senioren, 15 Uhr im GH Schilling
Mittwoch	*(5)	Spieletreff der NÖ Senioren, 15 Uhr im GH Schilling
Donnerstag	*(6)	Mutter-Elternberatung, 12.45 Uhr am Gemeindeamt im 1.OG - außer Aug.+ Nov.
Donnerstag	*(1)	Fit & Fun für Kinder ab 16.30 Uhr in der Mittelschule Laabental »
Freitag	*(1)	Fit & Fun für Kinder und Erwachsene m. Volleyball, ab 15 Uhr in der Mittelschule »
Freitag	*(5)	Schmankerl schießen des ESV, 18.30 Uhr in der ESV-Anlage 31.03., 02.06., 01.09., 6.10.
Freitag	*(3)	Sperrmüllentsorgung sowie Strauch- und Baumschnitt, Grasschnitt und Laub, im Altstoffsammelzentrum (ASZ) in Altlenzbach, 13 - 18 Uhr - außer am 7. April
Samstag	*(5)	Bauernladen der Fam. Goldnagl bei Tierarztpraxis Mehl, 8 - 10 Uhr - außer im April
Mittwoch	05.04.	Halbtagesausflug der NÖ Senioren, 15 Uhr
Freitag Sonntag	24.03. 18.06.	Mostschank bei Fam. Praschl-Bichler in Unterkühberg, Gradingweg 1, Freitag ab 15 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag ab 12 Uhr, Tel: 0676 966 94 29
Samstag	15.04.	Frühjahrsturnier des ESV, 8 Uhr in der ESV-Halle
Montag	17.04.	Problemstoffsammlung, 14 - 18 Uhr beim Gemeindeamt
Montag - Montag	17.04. 24.04.	Div. Volksbegehren - näheres finden Sie auf Seite 5
Samstag	22.04.	Flohmarkt im Kindergarten, 9-12 Uhr - Tischreservierung bis 17. April im Kindergarten unter Tel: 02774 6481 oder kg.3052@aon.at
Dienstag	25.04.	Autowrackentsorgung, Anmeldung bis 20. April am Gemeindeamt
Samstag	29.04.	Erstkommunion in Neustift-Innermanzing, 10 Uhr
Sonntag	30.04.	Staatsliga der Damen des ESV, 10 Uhr in der ESV-Halle
Montag	01.05.	Maibaumaufstellen, 10.30 Uhr am Dorfplatz
Freitag	05.05.	Landesliga der Herren des ESV, 18 Uhr in der ESV-Halle
Sonntag	07.05.	Gesundheitspfad, 9 - 15 Uhr, Beginn beim Gemeindeamt - näheres finden Sie auf Seite 7
Sonntag	14.05.	Staatsliga der Damen des ESV, 10 Uhr in der ESV-Halle
Freitag	19.05.	Landesliga der Herren des ESV, 18 Uhr in der ESV-Halle
Samstag	20.05.	Firmung in der Kirche in Innermanzing, 9.30 Uhr
Sonntag	04.06.	Maibaumumschneiden des Tennisclubs, 10 Uhr am Dorfplatz
Samstag	10.06.	Allgemein-Turnier des ESV, 8 Uhr in der ESV-Halle
Sonntag	11.06.	Fronleichnamfeier in Neustift-Innermanzing, 9 Uhr
Freitag	16.06.	Sonnwendfeuer in Eck/ Barbaraholz, 19 Uhr
Sonntag	18.06.	Staatsliga der Damen des ESV, 10 Uhr in der ESV-Halle
Montag - Montag	19.06.- 26.06.	Div. Volksbegehren - näheres finden Sie auf Seite 6 Die Eintragungszeiten sind konform mit denen des Volksbegehrens vom 17.-24.4.2023
Freitag - Sonntag	23.06.- 25.06.	Feuerwehrheuriger

* (1) jeden, (2) jeden 3./Monat, (3) jed. 1.+3./Monat, (4) jed. 2.+4./Monat, (5) jed. 1./Monat, (6) jed. 1./Monat
 » Fit & Fun -Fr. Binder, Diplomsportlehrerin, Info: 0664 751 045 48



Für nähere Informationen können Sie sich für den Veranstaltungsnewsletter oder der App der Gemeinde (Gem2Go) auf unserer Homepage (neustift-innermanzing.at) anmelden.

